



Colloquium lecture of Dr. David Kolar

Maladaptive Bewegungsverhalten bei Essstörungen: Definition, Funktion, Intervention

Bis zu 80 % der von Essstörungen betroffenen Menschen berichten, dass sie in unangemessener Weise Sport treiben. Trotz der Häufigkeit des Symptoms gibt es im Vergleich zu anderen essgestörten Verhaltensweisen (restriktives Essen, Erbrechen) wesentlich weniger Forschung und bisher keinen Konsens hinsichtlich Definition und Klassifikation. Empfehlungen für die Behandlung wie das häufig praktizierte generelle Sportverbot bei Untergewicht basieren daher auf intuitiven Überlegungen.

In diesem Vortrag gibt Dr. David Kolar einen Einblick in den aktuellen Forschungsstand zum maladaptiven Bewegungsverhalten bei Essstörungen. Dabei werden verschiedene Definitionen und Konzeptualisierungen des Verhaltens sowie deren empirische Basis diskutiert.

Des Weiteren werden moderne Studien, die einen stärkeren Fokus auf die Funktion des Verhaltens in der Aufrechterhaltung der Essstörung legen präsentiert.

Zuletzt werden Studien zu neuartigen Behandlungsansätzen vorgestellt, die erstmalig auch die vielfältigen positiven Effekte von Sport und Bewegung selbst bei massiv untergewichtigen Patientinnen mit Essstörungen angemessen berücksichtigen und maladaptive Bewegungsverhalten abbauen sollen.

Dr. David Kolar

Research associate at the Department of Psychiatry and Psychotherapy of the Ludwig-Maximilians-University, Munich



This colloquium lecture takes place online!

Thursday, April 7, 2022; 3 pm